

PEFC – Ihr System für nachhaltige Waldbewirtschaftung

PEFC ist ein transparentes und unabhängiges System zur Sicherstellung einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung und damit eine Art weltweiter „Wald-TÜV“. Auf diesen zwei Seiten möchten wir Ihnen das PEFC-System kurz vorstellen und näher erläutern, von welchen Vorteilen und Möglichkeiten Waldeigentümer profitieren.

PEFC Bayern



Vorteile einer PEFC-Zertifizierung

- ✓ Durch den regionalen Ansatz kann auch der typische Familienforstbetrieb auf unkomplizierte und unbürokratische Weise an der Zertifizierung nach PEFC teilnehmen.
- ✓ PEFC ist aufgrund des regionalen Zertifizierungsansatzes und der Stichprobenkontrollen konkurrenzlos effizient und dadurch kostengünstig. Die Gebührensätze sind exakt definiert und genau kalkulierbar.
- ✓ PEFC ist international und national anerkannt. Die Beschaffungsrichtlinien vieler inner- und außereuropäischer Länder sowie der Bundesregierung und vieler Bundesländer fordern ausdrücklich PEFC-zertifiziertes Holz.
- ✓ Mit PEFC den Marktzugang sichern: Ob öffentliche Beschaffungsstellen oder Groß- und Kleinunternehmen – immer mehr Einkaufsrichtlinien verlangen ausschließlich zertifiziertes Holz.
- ✓ PEFC garantiert die Wahrung der Eigentümerinteressen. Waldbesitzer haben ein Mitspracherecht bei den Entscheidungen über Bewirtschaftungsstandards.
- ✓ PEFC bedient sich unabhängiger Zertifizierer. Die Zertifizierungsstellen werden bei der nationalen Akkreditierungsstelle zugelassen. So bleibt deren Unabhängigkeit gewahrt.
- ✓ Jährliche Vor-Ort-Audits gewährleisten die Einhaltung der Standards, ohne den Waldbesitzer durch Flächenstilllegungen oder überzogene Forderungen unverhältnismäßig zu belasten.
- ✓ PEFC bezieht ökologische, ökonomische und soziale Aspekte gleichermaßen ein und stellt dadurch ein glaubwürdiges Instrument dar, mit dem der Waldbesitzer sein nachhaltiges Handeln nach außen hin dokumentieren kann.

PEFC kurz und knapp

PEFC steht für „Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes“. PEFC garantiert, dass Holz- und Papierprodukte, die das Siegel tragen, nachweislich aus ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiger Forstwirtschaft stammen. Das Einhalten der Bewirtschaftungsrichtlinien für den Wald wird von unabhängigen Gutachtern kontrolliert.

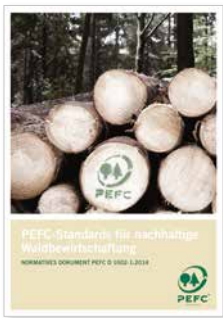
PEFC Deutschland e. V. wurde 1999 gegründet und entwickelt Standards und Verfahren, stellt der Öffentlichkeit Informationen bereit und vergibt die Rechte am PEFC-Logo in Deutschland. Mit 7,3 Mio. Hektar Waldfläche sind bereits rund zwei Drittel der deutschen Wälder PEFC-zertifiziert.





Die PEFC-Standards

Die PEFC-Standards sind die forstbetrieblichen Anforderungen, die von den an der Zertifizierung teilnehmenden Waldbesitzern eingehalten werden müssen. Im Folgenden sind einige wichtige Punkte aus dem PEFC-Standard beschrieben:



- Verwendung von biologisch schnell abbaubaren Hydraulikflüssigkeiten bei forstlichen Schleppern
- Kein flächiges Befahren
- Aufbau von Mischbeständen mit standortgerechten Baumarten
- Angemessene Waldpflege
- Nachweis über Teilnahme an qualifiziertem Motorsägenlehrgang für private Selbstwerber
- Forstunternehmer müssen anerkanntes Zertifikat bei der Waldarbeit besitzen

Den aktuellen PEFC-Standard können Sie kostenlos bestellen oder herunterladen unter www.pefc.de/dokumente

Wie kann ich meinen Wald zertifizieren lassen?

Mit einer freiwilligen Selbstverpflichtungserklärung kann sich der Waldeigentümer bzw. der forstliche Zusammenschluss zur Einhaltung der PEFC-Standards verpflichten. In dieser Erklärung bekennt sich der Unterzeichner zu PEFC und verpflichtet sich u. a. dazu, seinen Waldbesitz nach den anerkannten deutschen PEFC-Standards zu bewirtschaften.

Die unterschriebene Selbstverpflichtungserklärung sendet der Waldbesitzer an die PEFC-Geschäftsstelle, die im Auftrag der regionalen PEFC-Arbeitsgruppe den Antrag bearbeitet. Darüber hinaus überweist er die anfallenden Gebühren. Nachdem die Gebührenrechnung beglichen wurde, geht dem Waldbesitzer die PEFC-Urkunde zu. Diese gilt so lange, wie das regionale Zertifikat Gültigkeit besitzt. Eine Kündigung durch den Waldbesitzer ist jederzeit möglich. Zusätzlich können sich Waldbesitzer freiwillig noch nach den PEFC-Standards für Weihnachtsbaumkulturen auf Waldflächen oder für Erholungswald auf Basis einer einzelbetrieblichen Zertifizierung und eines jährlichen Audits zertifizieren lassen. Informationen hierzu erhalten Sie unter www.pefc.de, bei der PEFC-Geschäftsstelle in Stuttgart oder bei Ihrer Regionalassistentin für Bayern, Kathrin Selhuber.

Aktuelle Informationen, Hintergründe und Dokumente finden Sie unter:

www.pefc.de
www.pefc.de/bayern
www.pefc.org

Ansprechpartner:

PEFC Deutschland e. V.

Geschäftsführer: Dirk Teegelbeekers | Tübinger Straße 15 | 70178 Stuttgart
 Tel.: +49 (0) 711 / 24840-06 | Fax: +49 (0) 711 / 248 40-31 | E-Mail: info@pefc.de

Region Bayern

Bayerischer Waldbesitzerverband e. V. | Regionalassistentin: Kathrin Selhuber
 Max-Joseph-Straße 7 | 80333 München | Tel.: +49 (0) 89 / 58 99 84 34 | E-Mail: selhuber@pefc.de

Häufig gestellte Fragen

Was kostet es mich, meinen Wald zertifizieren zu lassen?

Pro Hektar und Jahr entstehen Kosten von 0,18 € – Betriebe unter 50 Hektar bezahlen eine „Flatrate“ von 5 € jährlich.

Wie kann ich PEFC werbewirksam nutzen?

Es gibt mehrere Möglichkeiten, mit Ihrer PEFC-Zertifizierung zu werben. Informationen und Material bekommen Sie kostenlos von der Geschäftsstelle in Stuttgart zugesandt.

- **Logonutzung:**
Mit der Urkunde, die die Teilnahme an der Zertifizierung bescheinigt, sowie einem unterzeichneten Logonutzungsvertrag kann das Logo zum Imagegewinn eingesetzt werden. Auf Briefen, auf einem Rundholz oder mit einem Waldschild zeigen Waldbesitzer ihr Engagement.
- **Waldschilder „Dieser Wald ist anders“ und Biotopbauplaketten:**
PEFC-zertifizierte Waldbesitzer haben die Möglichkeit, mit den beiden genannten Schildern ihr Engagement für eine nachhaltige Waldbewirtschaftung bzw. für die Artenvielfalt und den Naturschutz zu demonstrieren. Das Anbringen der Schilder kann von einer Presseaktion begleitet werden.



- **Vor-Ort-Audits:**
Unabhängige, qualifizierte und akkreditierte Experten überprüfen vor Ort, ob die forstliche Praxis die Standards nachhaltiger Waldwirtschaft erfüllt. Diese Überprüfung eignet sich sehr gut, um im Rahmen eines Pressetermins zu zeigen, dass der eigene Wald vorbildlich bewirtschaftet wird.

